



2016

# Seinsheimer Hohenbühl

**TRAMINER**

KABINETT | HALBTROCKEN



Riecht man in diesen Traminer hinein und schließt die Augen, meint man in einem wohlgepflegten englischen Rosengarten zu stehen. Aromen, Süße und Säure stehen in einem sehr ausgewogenen Verhältnis. Ein echtes Highlight für alle Freunde dieser traditionsreichen Rebsorte.

PASST ZU



ENTE



KÄSE

## DETAILS

### Weinanalyse

SÄURE

5,9 g/l

ALKOHOL

13,5 % vol

RESTSÜßE

15,2 g/l

QUALITÄT

Kabinett

GESCHMACK

halbtrocken

HERKUNFT

Franken

### Flasche

FLASCHENFORM

Bocksbeutel 0,75 Liter

### Weitere Informationen

TRINKTEMPERATUR

10-12 Grad

ALLERGENE HINWEISE

Wein enthält Sulfite

BESTELLNUMMER

6202707337

---

## PRÄMIERUNG

### Auszeichnungen



#### **DIE FRÄNKISCHE WEINPRÄMIERUNG.**

Die fränkische Weinprämierung wird vom Fränkischen Weinbauverband fortlaufend durchgeführt. Alle fränkischen Winzer, Genossenschaften und Kellereien können sich dem Wettbewerb stellen. Der Zweck der Prämierung ist die Förderung des Leistungswettbewerbs und Sicherung der Qualität des Weines in Franken.

Die Beurteilung erfolgt durch eine neutrale Prüfungskommission.

Ausgezeichnet werden Weine und Schaumweine, welche die gültigen Kriterien erfüllen und zu der geschützten Ursprungsbezeichnung Franken gehören.

Die Auszeichnungen sind Gold, Silber und Bronze.

Hinweis: Wir weisen Sie darauf hin, dass nicht alle Medaillen auf die Flaschen geklebt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

---

## REBSORTE

### Traminer

Der Gewürztraminer ist eine der ältesten kultivierten Rebsorten in Europa - in Deutschland schon seit dem 16. Jahrhundert bekannt. Der Verführer mit Rosenduft bringt unglaublich intensiv schmeckende Weine hervor. Der Traminer hat sehr intensive blumige Aromen von Rosen und Veilchen. Traminer Weine haben einen blumig Geschmack mit milder Säure und einer einprägsamer Aromatik.

---

## LAGE

### Seinsheimer Hohenbühl

Hohenbühl bedeutet hoher Hügel. Ein Liebling der Seinsheimer war schon immer der Traminer, der hier hervorragend gedeiht und typische Weine hervorbringt. Die Reben wachsen auf dem Bullenheimer Berg, ein vorgelagerter Hügel vor dem Schwanberg. Natürlich finden wir hier wieder den Gipskeuper.

---

#### GEBIET

Franken

---

#### BODEN

Keuper

---

#### BEREICH

Seinsheimer Hohenbühl

---

## PRODUKTLINIE

## Winzerkeller Iphofen

Am Fuße des Schwanbergs, im lieblichen Frankenland liegt der GWF-Winzerkeller Iphofen: Ein Geheimtipp, wenn es um regionale Spitzenweine aus dem Steigerwaldgebiet geht. Die jahrhundertealte Weinbautradition macht das Einzugsgebiet des Winzerkellers Iphofen zum Zentrum internationaler Weinfreunde. Schwere mineralstoffreiche Keuperböden speichern die Wärme in den zum größten Teil nach Süden ausgerichteten Steilhängen. Die Vielfältigkeit der Weinlagen spiegelt sich in der Weinqualität wider: Julius-Echter Berg, Kronsberg, Burgweg, Tannenberg, Hohenbühl, Paradies, Burg Hoheneck, Roter Berg und das Weinparadies. Die Weinlagen Hüttenheimer Tannenberg, Seinsheimer Hohenbühl und Bullenheimer Paradies in der Nähe von Schloss Frankenberg, haben sich zum Weinparadies Franken zusammengefunden. Die Landschaft hier ist äußerst vielfältig: blumengeschmückte Winzerdörfer und unberührte Natur prägen das Bild. Im Winzerkeller Iphofen erhalten Sie ausgezeichnete Weine aus den Weinlagen der Region.

---

## Über die Winzergemeinschaft Franken eG, GWF

Weine, die bei allen Gelegenheiten ein Genuss sind – Ziel der Winzergemeinschaft Franken, GWF ist, dem Trend bei Konsumenten nachzukommen. Unter dieser Prämisse will das Unternehmen weiterwachsen und dem Handel dabei konstant Impulse geben. 1959 gegründet, gehört die GWF zu den sechs größten Winzergenossenschaften Deutschlands. Mit rund 1.400 aktiven Mitgliedern und knapp 1.300 Hektar Reb-fläche im gesamten fränkischen Weinland ist sie ein zuverlässiger Partner für den beliebten Frankenwein. Die Trauben der GWF-Winzer wachsen in namhaften fränkischen Lagen – von Großostheim bis Zeil am Main und von Hammelburg bis kurz vor Rothenburg ob der Tauber. Das Weinsortiment umfasst alle gängigen Rebsorten. Jede Weinregion, jede Einzellage und jeder Winzer verleihen den Weinen ihre charakteristische Note.